



Route des Grives 8
1763 Granges-Paccot
026 466 41 41

Saubere Zähne, frischer Atem, keine Zahnschmerzen !

Informationen zur Zahnpflege bei Ihrem Hund

Zahnpflege – Warum ?

Ihr Hund ist glücklicher wenn er ein sauberes Maul und gesunde Zähne hat. Eine gute Maulhygiene ist wichtig für seine Gesundheit und sein Wohlbefinden. Wenn Ihr Hund Zahnschmerzen hat, dann kann er nicht von sich aus einen Zahnarzt aufsuchen, er ist auf Ihre Hilfe angewiesen.

Als Besitzer sind sie verantwortlich für die Gesundheit der Zähne Ihres Hundes und wir als seine Tierärzte sind es ebenso.

Lesen Sie hier, was wir gemeinsam unternehmen können, damit Ihr Hund stets einen frischen Atem und keine Zahnschmerzen hat.

Zahnpflege – Wie ?

Die jährliche Zahnkontrolle

Wir führen sie anlässlich der Jahreskontrolle bei der Impfung Ihres Hundes durch; es ist keine zusätzliche Konsultation notwendig. Die Zahnkontrolle ist im Preis der Impfkonsultation inbegriffen.

Zähneputzen

Dies ist die wirkungsvollste Methode, um der Bildung von Zahnstein vorzubeugen. Sie können dies mit einer normalen Zahnbürste für Kinder machen, sollten jedoch eine Zahnpasta speziell für Hunde verwenden. Versuchen Sie Ihren Hund so jung wie möglich ans Zähneputzen zu gewöhnen. Wenn Sie ihm dreimal pro Woche die Zähne putzen, leisten Sie einen wesentlichen Beitrag dazu, dass seine Zähne gesund bleiben und sein Atem frisch bleibt.

Die Fütterung

Büchsenfutter begünstigt die Bildung von Zahnstein, Trockenfutter ist deshalb vorzuziehen. Für Hunde, die eine sehr starke Tendenz haben, Zahnstein zu bilden, empfehlen wir das Spezialfutter Hill's® t/d. Wir geben Ihnen gerne ein Muster davon ab.

C.E.T. Kaustreifen

Dies sind schmackhafte Büffelhautstreifen, welche das patentierte C.E.T.-Reinigungssystem enthalten. Das Molekül **Hypothiocyanation** wird natürlicherweise im Speichel gebildet. Es hemmt das Wachstum und die Säureproduktion der Bakterien im Maul. Das C.E.T.-Reinigungssystem führt zu einer vermehrten Herstellung von Hypothiocyanation im Speichel.

Andere Möglichkeiten

Vetaquadent®, PaqueOff®, VeggieDent®

Zahnsteinentfernung leicht gemacht...

Wenn sich auf den Zähnen einmal Zahnstein gebildet hat, dann muss dieser entfernt werden, da dieser mit der Zeit die Zähne und das Zahnfleisch beschädigt. Dies benötigt eine Narkose.

... mit einer Kurznarkose !

Durch den Einsatz von modernen Narkosemethoden, muss Ihr Hund für eine Zahnsteinentfernung maximal zwei Stunden bei uns bleiben. In dieser Zeit führen wir in einer Kurznarkose eine gründliche Zahnkontrolle durch, entfernen den Zahnstein und polieren die Zähne. Bei grösseren Zahnextraktionen und bei älteren Hunden ist es jedoch besser, wenn die Tiere bis am Abend bei uns bleiben (Schmerztherapie, Infusion).

